

Ostwestfalen-Lippe aktuell

Nr. 12
Donnerstag, 23. Juni 2011

REGIONALAUFGABE DER HANDWERKSKAMMER OWL

HANDWERKSKAMMER 
Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld

Jeder Jugendliche wird gebraucht

AUSBILDUNG: Jugendliche mit Migrationshintergrund sind im Betrieb Zerspanungstechnologie Poggengerd in Marienfeld bestens integriert. Das stellten auch Präsidentin Lena Strothmann und Arbeitsagenturchef Thomas Richter fest.

Für uns ist das gar kein Thema, ob jemand einen Migrationshintergrund hat oder nicht. Es zählt allein die Eignung.“ Peter Poggengerd von „Zerspanungstechnologie Poggengerd“ verdeutlichte, auf was auch Lena Strothmann und Wolfgang Borgert von der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld sowie Thomas Richter als Leiter der hiesigen Arbeitsagentur aufmerksam machten: Die Wirtschaft benötigt Nachwuchs, will sie weiterhin erfolgreich sein.

Ausbildung zählt, und das unabhängig von der Abstammung. Sie alle nahmen den diesjährigen „Tag des Ausbildungsplatzes“ zum Anlass, einmal nicht nur über den Wert der betrieblichen Lehre insgesamt, sondern auch die Ausbildung von Jugendlichen nichtdeutscher Herkunft zu diskutieren. Dabei wollten sie sich praxisnah im Betrieb informieren, welche gute und wichtige Arbeit dort ehemalige Azubis mit einem Migrationshintergrund nach dem erfolgreichen Abschluss ihrer Lehre verrichten.

Der Agenturchef lobte die Einstellung des heimischen Arbeitgebers: „Der Bedarf an Fachkräften wächst schließlich stetig.“ Dies werde vom wirtschaftlichen Aufschwung verursacht, aber auch davon, dass Mitarbeiter aus Altersgründen ausscheiden und ersetzt werden müssen. Daher sei es notwendig und gewollt, Menschen mit Migrationshintergrund am Ausbildungsmarkt teilhaben lassen.

Dies gelte auch für das Handwerk, betonte Lena Strothmann, Präsidentin der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld. Das Handwerk als „Wirtschaftsmacht von nebenan“ stehe seit jeher für eine große Integrationsleistung. „Mehr als ein Drittel unserer rund 12.500 Auszubildenden in OWL hat einen Migrationshintergrund“, erklärte Strothmann. Im Alltag der Handwerksbetriebe seien sie seit vielen Jahren geschätzt und unverzichtbar. Und sie nutzten immer stärker ihre guten Karrierechancen im Handwerk, auch als Existenzgründer.



Ein Viertel der 32-köpfigen Poggengerd-Belegschaft hat Migrationshintergrund (v.l.): Arbeitsagenturchef Thomas Richter und Handwerkskammerpräsidentin Lena Strothmann ließen sich von Koray Yilmaz und Ali Tayan sowie Firmenchef Peter Poggengerd die gelebte und selbstverständliche Integration erklären.

Es ist wichtig, möglichst viele junge Menschen für eine Berufsausbildung zu gewinnen. Auch der Bewerber, der aufgrund von Sprachdefiziten oder einer schlechten Mathematiknote auf den ersten Blick vielleicht nicht zu 100 Prozent den Erwartungen eines Arbeitgebers entspricht, kann sich langfristig zu einem wertvollen Mitarbeiter entwickeln. „Vor allem, weil es mit den ausbildungsbegleitenden Hilfen eine hilfreiche Unterstützung gibt, um auch förderungsbedürftige Kandidaten erfolgreich zu einem Berufsabschluss zu führen“, sagte Richter.

Der stellvertretende Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer, Wolfgang Borgert, sah es als gemeinsame Aufgabe, für das Fachpersonal der Zukunft zu sorgen. Arbeitgeber, Kammern, Verbände und natürlich auch die Arbeitsagenturen müssen nach seinen Worten gemeinsam an einem Strang ziehen. Nur dann könne die große Herausforderung der steigenden Fachkräftenachfrage bewältigt werden. Aber auch junge Leute, ob nun deutscher Herkunft oder nicht, müssten ihr Möglichstes tun, um attraktiv für den potenziellen Arbeitgeber zu sein, forderte er. „Setzt euch in der Schule ein, zeigt Motivation und seid einfach bereit an sich zu arbeiten“, appellierte Borgert an die jungen Leute, „dann habt ihr gute Chancen, im Handwerk beruflich erfolgreich durchzustarten.“

ANSPRECHPARTNER

Die Mitarbeiter der Abteilung Berufsbildung sind unter der Tel.: 0521/56 08-333 zu erreichen.

MELDUNGEN

Ausbildung Per Speed-Dating zur Lehrstelle

Gemeinsam werden die Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld, die Handwerkskammer OWL, die Agenturen für Arbeit, die Bildungsbüros und Schulämter die für das Jahr 2011 noch offenen Ausbildungsstellen in Ostwestfalen anbieten: Der regionale „Tag der Ausbildungschance“ findet am Montag, 27. Juni, nachmittags, an einzelnen Standorten in Bielefeld, Gütersloh, Herford, Paderborn, Brakel, Minden und Lübbecke statt. Die genauen Standorte sowie die regionalen Adressen sind auf der Homepage der Handwerkskammer (www.handwerk-owl.de) gelistet. Eingeladen dazu sind alle Bewerber, die noch eine Ausbildungsstelle für 2011 suchen. Dabei beraten nicht nur die Berufsberater der Agenturen für Arbeit und die Ausbildungsberater der Kammern die Jugendlichen, sondern pro Standort zusätzlich rund 15 bis 20 Ausbilder von Unternehmen. Während eines „Speed-Datings“ können sich mögliche Bewerber und Ausbilder in kurzen Gesprächsrunden kennen lernen, um eine hohe Kontakthäufigkeit zu erzielen.

Regionalagentur OWL Platz eins in Nordrhein-Westfalen

Die Regionalagentur OWL legt eine positive Förderbilanz für 2010 vor. Das Team hat 8,4 Millionen Euro Fördergelder aus Landesmitteln und dem Europäischen Sozialfonds (ESF) für Projekte und Programme eingeworben, die Unternehmen und Beschäftigte in der Region unterstützen. Damit liegt Ostwestfalen-Lippe im NRW-Vergleich auf dem ersten Platz, freut sich Leiterin Claudia Hilsch, nachdem das Land jetzt die Jahresbilanz der 16 Regionalagenturen veröffentlicht hat. Die Regionalagentur OWL ist verantwortlich für die regionale Umsetzung der Landesarbeitspolitik und koordiniert Landesprogramme, berät Projekte und initiiert Vorhaben für Ostwestfalen-Lippe. Sie ist angesiedelt bei der OWL Marketing GmbH und arbeitet in enger Kooperation mit den Wirtschaftsförderungen der Region.

Presse-Workshop Praktische Tipps für Medienarbeit

Die Handwerkskammer OWL lädt zu einem kostenfreien Presse-Workshop ins Handwerksbildungszentrum Bielefeld ein. Der Workshop findet am 28. Juni, 16 bis 20 Uhr, im Rahmen der Zukunfts-Initiative Handwerk Nordrhein-Westfalen statt. Wie funktioniert Pressearbeit überhaupt und welche Themen aus dem Handwerk sind für die lokale Presse interessant? Diese und andere Fragen beantworten zwei mit Medien gut vertraute Referenten. Darüber hinaus wird gemeinsam das Schreiben von Pressemitteilungen und Presseentwürfen geübt. Auch das Schaffen von „Events“ wie der „Tag der offenen Tür“, die Spendenübergabe oder die Vollendung von Umbaumaßnahmen wird besprochen. Um vorherige Anmeldung bei Volker Tröger, unter Tel.: 0521/56 08-117 oder E-Mail: volker.troeger@handwerk-owl.de wird gebeten.

Frische Croissants aus Minden

KAMMERFREUNDSCHAFT: Der ehemalige Präsident der Handwerkskammer in Nantes, Bäckermeister Jean-Claude Choquet, demonstriert in der Bäckerei Bertermann, wie typische französische Teigwaren hergestellt werden

Jean-Claude Choquet ist Bäckermeister und war langjähriger Präsident der Handwerkskammer Loire-Atlantique im französischen Nantes. Die Handwerkskammer ist seit über 30 Jahren mit der Bielefelder Handwerkskammer befreundet und seit mehr als 25 Jahren besteht eine offizielle Partnerschaft. Neben regelmäßigen Kontakten der Kammergeschäftsführer bestehen auch Austauschaktivitäten zwischen Innungen und einzelnen Handwerkern. Einen regen Austausch pflegen Martin Haß, Chef der Bäckerei Bertermann in Minden, sowie Jean-Claude Choquet, Vollblut-Bäckermeister aus Nantes. Zum zweiten Mal reiste er ins Wittkindland, um die Mindener Bäckerei in die Kunst des Backens von Croissants, Baguettes und Schokoladenbrot einzuführen. Mit kleinen Kniffen lassen sich die Backwaren verfeinern, so dass französische Backkunst nun auch in Minden erhältlich ist.

Verständigungsprobleme gab es keine, erklärte Martin Haß: „In unserem Handwerk versteht man sich blind.“ Wolfgang Borgert, stellvertretender Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer, begleitet die Austauschaktivitäten der beiden Kammern seit Jahren. Auch beim Besuch des ehemali-



Bertermann-Chef Martin Haß (l.) und sein französischer Kollege Jean-Claude Choquet (r.) tauschen ihre Erfahrungen in der Backstube aus. Wolfgang Borgert, stellvertretender Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer OWL, durfte die Produkte als erster probieren.

gen französischen Präsidenten in Minden begrüßte er den Gast aus Frankreich persönlich. Choquet hat in Frankreich im Jahr 1986 den Titel „Meilleur Ouvrier de

France“ verliehen bekommen und zählt damit zu den besten Bäckermeistern in seiner Heimat. Seine Bäckerei hat er inzwischen seinem Sohn übertragen. Wie wichtig es sei,

sich regelmäßig über die Erfahrungen im Beruf auszutauschen, stellten Choquet und Haß heraus. Beide kümmern sich seit vielen Jahren intensiv um den Nachwuchs in ihrer Branche. Choquet berichtete von der Messe Serbotel, die alle zwei Jahre in Nantes stattfindet. Dort können sich Nachwuchskräfte in einem europäischen Wettbewerb messen. Auch junge Bäcker vom Bertermann-Team haben schon teilgenommen. Während in Deutschland 15.000 Bäckereien mit vielen Filialen rund 83 Millionen Menschen versorgen, sind es in Frankreich 30.000 Bäckereien für 60 Millionen Menschen. „Bei uns haben die Bäckereien nur selten Filialen“, sagte Choquet. Allein die Bäckerei Bertermann verfügt über 37 Zweigstellen.

In Kürze wird ein Mitarbeiter der Bäckerei Bertermann nach Frankreich reisen, um dort für einige Zeit in einer französischen Bäckerei zu arbeiten und seine Erfahrungen schließlich wieder in die Produktion bei Bertermann einzubringen. Möglich geworden ist dies, auch durch die jahrzehntelange Kammerfreundschaft zwischen der Bielefelder Handwerkskammer und den beiden westfranzösischen Kammern in Nantes und La Roche-sur-Yon.

WEITERBILDUNG

Meistervorbereitung

Maler und Lackierer, Fahrzeuglackierer (Teile 1-2)
MBZ Brackwede, (Vollzeit),
21.11.2011 bis 31.5.2012

Weiterbildung

Betriebswirt/in (HWK)
HBZ Bielefeld, (Teilzeit), 10.9.2011 bis
20.7.2013

Fachkaufmann/frau
HBZ Bielefeld, (Vollzeit), 29.8. bis
21.10.

Professionelle Kommunikation mit Kunden
9.11.

Sicheres Auftreten für Auszubildende
HBZ Bielefeld, 19.11.

Karamell (Zuckerziehen)
HBZ Bielefeld, 17.10. bis 18.10.

KNX/EIB-Projektierung und Inbetriebnahme
HBZ Bielefeld, 1.7 bis 23.7.

Normenkonformes Errichten von Fotovoltaikanlagen
HBZ Bielefeld, 16.7.

Schimmelpilze im Innenbereich
HBZ Bielefeld, 18. und 19. 11.

HBZ Bielefeld, Tel.: 0521/56 08-599
HBZ Brackwede, Tel.: 0521/94284-23
tbz Paderborn, Tel.: 05251/700-335

Suchmaschinenoptimierung der betrieblichen Website

Handwerkskammer, Verwaltungsgelände, 13.7. 16 bis 20 Uhr
Tel.: 0521/56 08-118
Anspruchspartner in der Kammer:
Henning Horstbrink

Strategien gegen Fachkräftemangel

EXTERNENPRÜFUNG: Informationsveranstaltung bei Keser



v.l. Regina Westerfeld, BOW, Vera Grämmel, Handwerkskammer, Sebnem-Seyda Rohani-Dezfuli, Agentur für Arbeit, Jens Schmidt, IHK, Susan Klaus, HBZ Brackwede Bau, Ulrich Wagener, Bauunternehmung Mestekemper, Erdogan Keser, Keser GmbH, Cemalettin Özer, MOZAIK

Fachkräftemangel verzeichnen nicht nur deutsche Unternehmen. Auch von Migranten geführte Betriebe können nicht immer ihren Fachkräftebedarf decken. In Deutschland gibt es rund 600.000 Migrantenunternehmen mit etwa zwei Millionen Beschäftigten. In Ostwestfalen-Lippe werden rund 5.000 Betriebe mit 15.000 Beschäftigten von Migranten geführt. Einer von ihnen ist die Keser GmbH, einer Härtereier in Bielefeld-Brackwede.

Dort fand die Veranstaltung „Fachkräftegewinnung in Migrantenunternehmen“ statt, die über das Thema „Nachholen des Berufsabschlusses über die Externenprüfung“ informierte. An- und ungelernete Beschäftigte mit und ohne Migrationshintergrund können ihren Berufsabschluss über die Externenprüfung nachholen, wenn sie gewisse Voraussetzungen erfüllen. Sie müssen unter anderem mindestens das 1,5-fache der regulären Ausbildungszeit nachweisbar in ihrem Fach beschäftigt gewesen sein. Ob die Voraussetzungen für eine Zulassung vorliegen, entscheiden die zuständigen Stellen wie die Handwerkskammer oder die Industrie- und Handelskammer. Ansprechpartnerin in der Handwerkskammer für Fragen zur Externenprüfung ist Vera Grämmel, Tel.: 05 21/56 08-530.

„An- und ungelernete Beschäftigte mit und ohne Migrationshintergrund können ihren Berufsabschluss über die Externenprüfung nachholen, wenn sie gewisse Voraussetzungen erfüllen. Sie müssen unter anderem mindestens das 1,5-fache der regulären Ausbildungszeit nachweisbar in ihrem Fach beschäftigt gewesen sein. Ob die Voraussetzungen für eine Zulassung vorliegen, entscheiden die zuständigen Stellen wie die Handwerkskammer oder die Industrie- und Handelskammer. Ansprechpartnerin in der Handwerkskammer für Fragen zur Externenprüfung ist Vera Grämmel, Tel.: 05 21/56 08-530.“

Endspurt beim Innovationspreis

Neben Qualität und gutem Service sind neu entwickelte Produkte und Dienstleistungen ein wichtiger betrieblicher Erfolgsfaktor. Eine passende Gelegenheit zur Präsentation neuer Ideen bekommen Handwerksbetriebe mit dem OWL-Innovationspreis Marktvisionen, für den die Bewerbungsfrist noch bis Ende Juni läuft. Die Handwerkskammer als Mitausrichter des Wettbewerbs unterstützt ihre Mitgliedsbetriebe bei der Bewerbung. Neben Individualberatungen können Betriebe sich dem Thema auch über einen Workshop nähern. Der nächste kostenlose Workshop „Von der Idee zur Verwertung - Gezielte Innovation im Handwerksbetrieb“ wird am Freitag, 29. Juni, um 16 Uhr in der Handwerkskammer in Bielefeld angeboten. Kontakt für Anmeldung sowie Wettbewerbsberatung: Henning Horstbrink, Beauftragter für Innovation und Technologie, Tel.: 0521/56 08-118, oder per E-Mail: henning.horstbrink@handwerk-owl.de

Zukunftskonferenz im Kreis Herford

Der Kreis Herford will die Jahre bis 2020 in enger Zusammenarbeit mit seinen Kommunen, der Wirtschaft, Verwaltungen, Schulen und regionalen Partnern gestalten und lädt zu einer Zukunftskonferenz ein. An der Konferenz können Gewerbetreibende und am Wirtschaftsleben Interessierte teilnehmen. Landrat Christian Manz hat die Konferenz für den 1. Juli um 10.00 Uhr bei der Fa. Alligator Farbwerke in Enger anberaumt. Er will damit ein Zeichen setzen, dass er bei der Zukunftsgestaltung vor allem auf die Wirtschaft und die Schaffung von Arbeitsplätzen und Ausbildungschancen setzt. Unter seiner Regie soll nach einer Phase der Ideenfindung ein Konzept für den Kreisentwicklungsprozess auf den Weg gebracht werden. Anmeldungen zur Konferenz nimmt der Kreiswirtschaftsförderer Klaus Goeke, Tel.: 05221/131330 oder E-Mail: k.goeke@kreis-herford.de, entgegen.

BEBAUNGSPLÄNE

Rheda-Wiedenbrück: 1. Änderung des Bpl. Nr. 297.1 „Emssee“, bis einschließlich 5.7.2011, Bpl. Nr. 370 „Anekabel“, bis einschließlich 1.7.2011 im Rathaus, Rathausplatz
Bad Oeynhausen: Bpl. Nr. 104 „Königsstraße 45“, bis einschließlich 15.7.2011 bei der Stadtverwaltung, Schwarzer Weg 6.
Lemgo: Aufstellung des Bpl. Nr. 27 01.18 „Liemer Weg – Vergnügungstätten“, bis einschließlich 30.6.2011 bei der Stadt.
Lemgo: Aufstellung des Bpl. Nr. 27 01.08 „Entruper Weg / Dewitzstr.“, 21. Änderung des FNP „Nahversorger Entruper Weg“, bis einschließlich 8.7.2011 bei der Stadt.

REDAKTION

Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld
Oberstraße 48,
33602 Bielefeld

Tel.: 0521/56 08-0
Fax: 0521/56 08-199
E-Mail: presse@handwerk-owl.de

Verantwortlich:

Hgf. Michael Heesing
Siegfried Mühlenweg
Tel.: 0521/56 08-113

Eußem & Lönnes GmbH
HEYZO Wärmeluftheizer
Kondensstrockner
Mietheizungen
Fachbetrieb nach § 19 I WHG.
Werkstundendienst-Vertragshändler
41066 Mönchengladbach
Telefon 0 21 61 / 66 24 21
www.eußem-loennes.de

Leserate?
BUCHTIPPS + BUCHBESTELLUNG
www.handwerksblatt.de
oder Telefon: 0211/39098-28

Hallen aller Art mit Holzleim-Binder F30*
Nach Standard oder angepasst, mit Stahl + farbiger Bedachung, mit und ohne Montage – bundesweit – alle Größen
z.B. Typ Lombard Standard (Lastzone II, 250m ü. NN.) Br. 15,00 m, Lg. 24,00 m, Tr. 4,50 m DN 10° – ab Werk 19.250,- € + MwSt.
Reihentypen 20/40 + 20/60 m besonders preiswert!
*1000-fach bewährt, montagefreundlich, feuerhemmend F-30 B
Timmermann GmbH – Hallenbau & Holzleimbau
59174 Kamen | Tel. 02307-4484 | Fax 02307-40308
www.hallenbau-timmermann.de | E-Mail: info@hallenbau-timmermann.de

Stapler mieten!
Vertriebszentrum Dortmund
Mietgeräte Frau Lachmuth
Telefon 0231 6189-312
Gebrauchtergeräte Herr Schröder
Telefon 0231 6189-310
Niederlassung Bielefeld
Mietgeräte Herr Klöpping · Telefon 0521 9243630
Jungheinrich
Vertrieb Deutschland AG & Co. KG www.jungheinrich.de
JUNGHEINRICH
Das lohnt sich.

vh-buchshop.de
fürs Handwerk
www.vh-buchshop.de
Sie sind Handwerker und suchen Fachliteratur für Ihr Gewerk?
Dann bauen Sie auf uns!
Wir haben in unserem Buchshop aktuelle Fachliteratur für Sie zusammengestellt.
Buchshop
Verlagsanstalt Handwerk GmbH

Der neue Crafter.
Ab dem 24. Juni 2011 bei uns im Hause.
Gutschein ausschneiden und einen Termin zum Probefahren vereinbaren.
Unser Leasingangebot für Sie:
Mtl. Leasingrate 299,- €*
(Laufleistung 10.000 km/Jahr, Laufzeit 60 Monate, Leasingsonderzahlung 0,- € zzgl. Mehrwertsteuer) Für den Crafter 30 Kasten HD Motor mit 2,0-l-Motor und 80 kW (Kraftstoffverbrauch l/100 km): innerorts 10,1-10,6/außerorts 7,8-7,9/kombiniert 8,6-8,9. CO2-Emissionen [g/km]: kombiniert 226-234).
*Das Angebot gilt ausschließlich für gewerbliche Einzelabnehmer und ist zeitlich begrenzt. Für detaillierte Informationen, auch zum Aktionsende, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Entsprechende Bonität vorausgesetzt. Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Durch zusätzliche Ausstattung erhöht sich das Leergewicht.
Jetzt und sofort verfügbar.
Transporter Kastenwagen und den Transporter Kombi.
Wir bieten einen riesigen Preisvorteil!
Jetzt zugreifen!
SCHRÖDER // TEAMS
NUTZFAHRZEUGE
Nutzfahrzeug Vertriebsgesellschaft Bielefeld GmbH & Co. KG
Industriestraße 19 | 33689 Bielefeld
Tel.: (05205) 1006 - 0 | www.schroeder-teams.de
Verkaufsstelle: Autohaus am Stadion Brackwede GmbH & Co. KG
Sportstraße 40 | 33647 Bielefeld
Tel.: (0521) 94233 - 0 | www.schroeder-teams.de
Gutschein für eine 24 Std. Probefahrt.
Testen Sie unsere Modelle Caddy, Transporter, Amarok und den neuen Crafter.
Vereinbaren Sie noch heute einen Termin.
02

BETRIEBSBÖRSE

Nachfolgend einige aktuelle Inserate aus der Betriebsbörse der Handwerkskammer Bielefeld, Oberstr. 48, 33602 Bielefeld, Ansprechpartnerin: Rita Harbig, Tel.: 0521/56 08-401 oder nexxt-change.org

Angebote

Natursteinverarbeitender Betrieb mit Schwerpunkt in der Anfertigung von Küchenarbeitsplatten, Bäder, Treppeinstufen, Fensterbänke etc., 4.300 m² Betriebsfläche, Werkstatt und Lagerhalle, Büro mit Ausstellung im Raum Gütersloh unter verschiedenen Übergabemöglichkeiten abzugeben.

Chiffre A 509692

Voll eingerichteter Friseursalon in einem restauriertem Fachwerkhaus im Stadtzentrum von Lemgo zu vermieten. **Chiffre A 526092**
Handwerksbetrieb - Sanitär-/Heizungstechnik und Bauklempnerei, mit privatem Kundenstamm aus Altersgründen abzugeben.

Chiffre A 525992

Für einen alteingesessenen Malerbetrieb im Kreis Herford wird aus gesundheitlichen Gründen ein Nachfolger gesucht. Kundenstamm und Warenbestand können übernommen werden. Übernahme ab sofort möglich, Einarbeitung, wenn gewünscht. **Chiffre A 525892**

Im Kreis Höxter ist eine Kfz-Werkstatt mit Ausstellung und großem Gebrauchtwagenpark zu verkaufen/verpachten/vermieten.

Chiffre A 525792

Gut eingeführtes Bestattungsinstitut mit Inventar und Überführungswagen im Raum Lippe aus Altersgründen zu verkaufen. **Chiffre A 525592**

Gewerblich genutztes Grundstück (ca. 3.800 m²), am Ortsrand im Raum Paderborn zu verpachten. Das Grundstück ist bebaut mit einer Kfz-Werkstatt (ca. 1.050 m²), einer geschlossenen Ausstellungshalle (ca. 136 m²) sowie zwei offenen Hallen (ca. 185/50 m²). Umnutzung möglich. **Chiffre A 525492**

Gas-/Wasserinstallationsbetrieb mit Heizungsbau im Kreis Paderborn zu vermieten. **Chiffre A 525392**

Im Kreis Paderborn ist aus Altersgründen ein Heizung-/Sanitär-/Brunnenbaubetrieb zu verkaufen oder zu vermieten. **Chiffre A 525292**
Metallbaubetrieb in Bielefeld sofort

oder später nach Einarbeitung zu verkaufen. **Chiffre A 331192**

Nachfragen

Bäckermeister sucht im gesamten Kammerbezirk eine Bäckerei zu kaufen. **Chiffre N 509992**

Friseurmeisterin sucht im Kreis Paderborn einen Salon zu mieten.

Chiffre N 509092

Gewerbehalle, vielseitig verwendbar, 520 m² einschließlich Büro, im Gewerbegebiet des Nordkreises von Gütersloh zu vermieten.

Chiffre A 503692

Im Kreis Gütersloh wird ein Heizungs-/Sanitärbetrieb zu kaufen/pachten gesucht. Eine Beteiligung wäre auch interessant. **Chiffre N 475292**

Im gesamten Kammerbezirk wird ein Maschinenbaubetrieb zu kaufen gesucht. Eine Beteiligung wäre auch interessant. **Chiffre N 479092**

Elektrotechnikermeister sucht im Kreis Minden-Lübbecke entsprechendes Fachgeschäft zu kaufen/pachten. **Chiffre N 474792**

Maurermeister sucht im Raum Paderborn/Bielefeld ein Hoch- und Tiefbauunternehmen zu pachten. Eine Beteiligung wäre auch interessant. **Chiffre N 411092**

Im Raum Herford/Bad Salzuflen wird eine Änderungsschneiderei zu mieten gesucht. **Chiffre N 473192**

Installateur-/Heizungsbauermeister sucht im Raum Bielefeld/Gütersloh entsprechendes Fachgeschäft zu kaufen. **Chiffre N 445892**

Im gesamten Kammerbezirk wird ein Reinigungsbetrieb zu übernehmen gesucht. **Chiffre N 438292**

Serviceangebote:

Betriebsinhaber können das „Nachfolgepaket“, Übernahmeinteressenten (Existenzgründer) das „Startpaket“ mit vielen wichtigen Informationen kostenlos anfordern über die Hotline der HWK-Betriebsberatung: 0521/56 08-444.

